



Aus Gegenwind-Eggebek  
wird  
Bürger für Eggebek e.V.  
[www.buerger-fuer-eggebek.de](http://www.buerger-fuer-eggebek.de)

## **Gemeinderatssitzung am 28.11.2007 um 19:30 Uhr in Thomsen's Gasthof**

Alle Bürger sind herzlichst eingeladen. Kommen und schauen Sie, wie Ihr Gemeindevertreter über die Zukunft Eggebeks entscheidet.

Der Flächennutzungsplan mit Windkraft-Giganten und Biogasanlagen steht auf der Tagesordnung. Wird auch die Verarbeitung von Klärschlamm enthalten sein?

Wird der Frauke Tengler-Clan und die EWG (ehemals SPD)  
gegen den Willen der Bürger stimmen?

Von 720 befragten wahlberechtigten Bürgern sprachen sich 678 dagegen aus  
94% der Bürger sind gegen die Windkraft-Giganten!

Neben den massiven Belästigungen durch Schattenwurf, Lärm und Gestank  
ist auch die Finanzierung für die Erschließung nicht gesichert.

Die Tower stellt viel zu wenig Finanzmittel bereit.

„Hat sich die Tower bei der Erschließung möglicherweise finanziell übernommen?“  
(aus Flensburger Tageblatt vom 18.10.2007)

Weiterhin wird bei der Erschließung viel getrickst, so dass die laufenden  
Kosten in die Höhe getrieben werden. Die laufenden Kosten sind künftig von uns  
Bürgern zu tragen. Steuer- und Abgabenerhöhungen wären die Folge, damit  
die Tower jetzt an der Investition sparen kann.

Frei nach dem Motto: Nehmt es den Armen und gebt es den Reichen.  
Ist das christlich? Oder wofür stand nochmal das C in CDU?

Einen Flächennutzungsplan zu beschließen, dessen Umsetzung nicht gewährleistet  
ist, widerspricht gültigem Recht. Der Bürgermeister ist verpflichtet einem solchen  
Beschluss zu widersprechen.

Wird er es tun ?

Sein Ansehen bei den Bürgern würde dann sicherlich wieder deutlich steigen.  
Wir stehen in diesem Falle hinter ihm!

>>>

### **Die Windkraft-Giganten und Vogelschutz**

Mehrere schutzbedürftige Vogelarten existieren auf und in naher Umgebung des ehemaligen Flugplatzgeländes. In den Grundsätzen zur Planung von Windenergieanlagen steht, dass sich zwischen Eckernförder Bucht/Schlei zu den nordfriesischen Inseln ein Hauptzugweg von Land- und Wasservögeln befindet. Eggebek liegt mittendrin.

### **Die Windkraft-Giganten und das Landschaftsbild**

Das Landschaftsbild wird nachhaltig gestört. Anlagen in der geplanten Größe wirken optisch bedrängend.

### **Die Windkraft-Giganten und Gesundheit**

Der Schattenwurf mit dem flackernden Licht verursacht Nervosität und innere Unruhe. Lärm verursacht Herz-Kreislaufkrankungen, die Todesursache Nr. 1 in Deutschland. Die EU baut derzeit ein Lärmkataster auf, da dort erkannt wurde, dass Lärm eine sehr schwerwiegende Umweltbelastung ist. Und in Eggebek sollen nun neue Lärmquellen geschaffen werden?

### **Die Windkraft-Giganten und Arbeitsplätze**

Durch die Windkraft-Giganten selbst entstehen keine Arbeitsplätze! Wegen der hohen Emissionen wird die Vermarktung des Gewerbegebietes erheblich erschwert. Die Ansiedlung von Arbeitsplätzen ist so sehr begrenzt. Auf einer sehr großen Fläche kann sich gar nichts entwickeln, weil der Lärmpegel einfach zu hoch ist. Ohne die Windkraft-Giganten würden leichter Arbeitsplätze entstehen. Die bisherigen Arbeitsplätze sind auch ohne Windkraftanlagen entstanden.

### **Die Windkraft-Giganten und Steuereinnahmen**

Eine realistische Prüfung der Steuereinnahmen durch die Gemeinde hat ergeben, dass bestenfalls in den letzten Jahren eine geringe Einnahme zu erwarten ist. Wir Bürger haben also auch finanziell keine Vorteile.

### **Die Windkraft-Giganten und Immobilienpreise**

Zahlreiche Immobilienmakler wissen es. Gebäude im Umfeld von Windkraftanlagen lassen sich schwer, zum Teil auch gar nicht, verkaufen. Der Wert der Immobilien sinkt. Es ist völlig unverständlich, dass wir Bürger unsere Werte zu Gunsten einiger wenige opfern sollen.

### **Die Windkraft-Giganten und Vernunft**

Grundsätzlich befürworten wir Windkraft. Nur müssen solche Anlagen dort aufgestellt werden, wo die Beeinträchtigungen nicht solch massive Auswirkungen haben, wie hier an dem Standort Eggebek.

Bürger für Eggebek eV.

Für einen Gewerbepark,

aber ohne Windkraft-Giganten